

Termine:

Wolfenbüttel, Theodor-Heuss-Gymnasium

Freitag, 16. Oktober 2015 um 9:00 / 11:00

Wolfenbüttel, Gymnasium im Schloss (LMA)

Donnerstag, 26. November 2015 um 9:35 / 11:30

Borkum, Grundschule (Kulturinsel)

Freitag, 11. Dezember 2015 um 10:00

Schöningen, Gymnasium Anna Sophianeum

Dienstag, 22. Dezember 2015 um 9:45

Braunschweig, Hans-Georg-Karg-Schule

Mittwoch, 13. Januar 2016 um 9:45 / 11:45

Bremen, Alexander von Humboldt Gymnasium

Donnerstag, 11. Februar 2016 um 9:30 / 11:30

Wolfenbüttel, Gymnasium Große Schule

Dienstag, 15. März 2016 um 9.35 / 11:30

Anderverne, Grundschule

Montag, 23. Mai 2016 um 15:30

Bremen, Grundschule Parsevalstraße

Freitag, 17. Juni 2016 um 10:15

Alle Termine immer aktuell unter:

www.musikforum-niedersachsen.de/termine.htm

Buchen Sie Ihre eigene Vorstellung!

Gern kommen wir mit unserer mobilen Produktion in Ihre Schule oder Ihr Theater.

Sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen gern unverbindlich ein individuelles Angebot.

Schulvorstellungen sind im Rahmen unserer Projektlaufzeit von Oktober 2015 bis April 2016 durch unsere Förderung besonders günstig!

Der Musikforum Niedersachsen e.V. spielte in den vergangenen 16 Jahren vor mehr als 25.000 Kindern und gastierte mit seinen Produktionen an vielen Theater und Schulen in ganz Niedersachsen und darüber hinaus.

Kontakt und weitere Informationen:

Musikforum Niedersachsen e. V.

Almuth Marianne Kroll

Kastanienallee 5

38329 Wittmar

Tel.: 05 33 7 / 924 924

Fax: 05 33 7 / 925 122

Mob: 01 72 / 5 429 427



Email: amkroll@gmx.de

URL: www.musikforum-niedersachsen.de

Gefördert durch:

Die Braunschweigische
Stiftung



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur



Niedersächsische
Sparkassenstiftung



Sponsor:



ein musikalisches Märchen für Kinder
von Eberhard Streul
für Zuschauer von 5 - 99 Jahren

mit der Musik von Gioachino Rossini, nach
der Oper „La Cenerentola“ in einer
Bearbeitung von Jürgen Weisser

präsentiert

Aschenputtel oder Rossini kocht eine Oper

von Eberhard Streul

mit der Musik von Gioachino Rossini, nach der
Oper „La Cenerentola“
in einer Bearbeitung von Jürgen Weisser

für Zuschauer von 5 - 99 Jahren

für sechs Sänger, Klavier, Violoncello und Violine
Dauer: ca. 60 Min.

Musikalische Leitung: Burkhard Bauche
Regie: Sascha von Donat
Bühne / Kostüme: Andreas Auffenberg
Technik / Licht: Carsten Heidel
Regieassistentz: Dr. Detlef Lobas
Produktionsleitung: Almuth Marianne Kroll
Organisation: Dr. Detlef Lobas

Aschenputtel: Antje Siefert
Clorinda: Almuth Marianne Kroll
Tisbe: Regine Gebhardt
Prinz: Tadeusz Galczuk
Dandini: Joachim Holzhey
Vater: Franz Becker-Urban

Klavier: Burkhard Bauche
Violoncello: Dorothee Pöhl
Violine: Anna Doktor

Premiere:

Freitag, 16. Oktober 2015 um 9:00 Uhr, Theodor-
Heuss-Gymnasium, Wolfenbüttel

Inhalt

Über die Leidenschaft zum Kochen hat Gioachino Rossini bekanntlich das Komponieren von Opern aufgegeben. Diese Doppelbegabung musikalischer wie kulinarischer Art haben Eberhard Streul und Jürgen Weisser humorvoll thematisiert:

Aschenputtel oder Rossini kocht eine Oper heißt die auch für sehr junge Kinder geeignete Bearbeitung von „La Cenerentola“ von G. Rossinis Aschenputtel-Version. Um die Vermittlung von biographischem Bildungsbürgerwissen geht es dabei allerdings nicht, sondern mehr um das »Funktionieren« einer erfolgreichen Oper. Rossini persönlich tritt auf, um dem Publikum das geheime Rezept einer Oper zu verraten. Er wirft allerlei Noten und Vorzeichen in einen großen Kochtopf und erklärt gleichzeitig, was man für eine Oper braucht (zum Beispiel eine gute Geschichte, wie die vom Aschenputtel).

Schon bald wird die richtige Mischung gefunden und den bereitstehenden Sängern eingeflößt. Die Figuren der Stiefschwestern Clorinda und Tisbe belustigen das Publikum mit schrillum Gezeter und bunten Kostümen. Die Akteure sprechen nicht einfach miteinander, sondern begeistern mit gefühlvollen Arien und humoristischen Ensembles. Als Aschenputtels Verzweiflung am größten ist, tauchen sechs Vögelchen auf und helfen ihr bei der schier unlösbaren Aufgabe, die der Vater ihr gegeben hat. Jetzt muss auch das mitfiebernde Publikum helfen - die Zuschauer dürfen mitsingen, um so die Vöglein beim Auslesen der Linsen anzufeuern. Nachdem die Gerechtigkeit gesiegt und das glückliche Paar zueinander gefunden hat, beendet Rossini die Oper, und alle Darsteller helfen beim Säubern der Notenküche.

Mit viel Witz werden die Besucher von „Aschenputtel oder Rossini kocht eine Oper“ an die Kunst der Oper herangeführt. Die Inszenierung ist trotz aller Kindgerechtigkeit eine höchst gestreichte Sache, in der die Kinder deutlich merken, dass Oper ein äußerst amüsantes Vergnügen sein kann.

Unser Angebot

Wir bieten unsere Produktionen als Tourneeproduktion auch für Ihr Theater oder Ihre Schule an. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Veranstaltung planen. Gern beraten wir Sie hinsichtlich unserer Möglichkeiten und Beiträge, um Ihren Wünschen und Vorstellungen gerecht zu werden.

Musikforum Niedersachsen e.V.

Musikforum Niedersachsen e.V. wurde im Dezember 1999 gegründet mit der Aufgabe, das Musiktheater und durch dieses Bildung und Erziehung, vorwiegend im Land Niedersachsen zu fördern und ohne Bindung an öffentlich rechtliche Einrichtungen freie Musiktheaterprojekte zu realisieren. Ein wichtiger Schwerpunkt ist Aufführungen für und mit Kindern und Jugendlichen in Schulen zu veranstalten und im Bereich des Musiktheaters für Kinder über die inhaltliche und künstlerische Gestaltung von Aufführungen von Opern- und Singspielen die verschiedenen Altersstufen zu fördern.

Das Musikforum Niedersachsen e.V. ist seit dem 09.01.2007 beim Amtsgericht Braunschweig unter der Nummer NZZ VR 200147 eingetragen, und vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar. Als Vorstände sind Almuth M. Kroll und Dr. Detlef Lobas gewählt.